



Stockhofstraße 40, 4020 Linz
☎ +43 732 607760
✉ office.ooe@gewaltschutzzentrum.at

Wege aus der Gewalt

Wenn Sie von einem Familienmitglied oder von Ihrem Partner bzw. Ihrer Partnerin gedemütigt, bedroht, verletzt, misshandelt oder in Ihren Freiheiten eingeschränkt werden, wenden Sie sich an das Gewaltschutzzentrum OÖ.
Das Gewaltschutzzentrum OÖ berätet Sie gerne und gibt Ihnen Unterstützung bei rechtlichen Schritten.

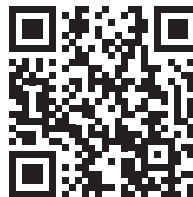


Starhembergstraße 10,
4020 Linz
☎ +43 732 602200
✉ hallo@frauenzentrum.at

Präventive Rechtsberatung

Finanzielle Abhängigkeiten sind Nährboden für Gewalt und macht es für die Betroffenen noch schwerer, sich aus einer Gewaltbeziehung zu befreien. Deshalb nehmen Sie möglichst früh die kostenlose präventive Rechtsberatung des aFZ in Anspruch.
Speziell ausgebildete Juristinnen klären Sie gerne darüber auf, wie sich verschiedene Lebensentscheidungen langfristig auf Ihre finanzielle Situation und somit auf Ihre Unabhängigkeit auswirken.

Wenn Sie die gesamten Broschüren „Ist das schon Gewalt?“ und „Ist das schon digitale Gewalt?“ von Frauen* beraten Frauen* lesen möchten, scannen Sie bitte den QR-Code:



Kontakt-Frauenbüro:

Frauenbüro der Stadt Linz
Hauptplatz 1
4041 Linz
☎ +43 732 7070 1191
✉ frauenbuero@mag.linz.at

🌐 linz.at/frauen
f Frauenbüro Stadt Linz
📷 frauenstadtlinz



Ist das

Gewalt erkennen und verändern

FRAUEN*
BERATEN
FRAUEN*

schon

Gewalt?

Liebe Linzerinnen!

Alle zwei Wochen ermordet in Österreich ein Mann eine Frau. Die meisten dieser Morde werden von (Ex-)Partnern verübt. Das ist im Vergleich zu anderen Ländern in Europa sehr hoch. Diese Morde sind als Femizide zu verstehen: Frauen werden ermordet, weil sie Frauen sind.

Doch dem Femizid geht geschlechtsspezifische Gewalt voraus. Diese Gewalt beginnt schon früher und findet in unterschiedlicher Form statt. Im Anschluss finden Sie eine Aufzählung mit typischen Beispielen, wie beginnende Gewaltdynamiken erkannt werden können. Wenn Sie Angst vor Ihrem Partner haben, ist das immer ein Alarmzeichen! Wenn Sie vermuten, dass eine Freundin von Gewalt betroffen oder bedroht ist, dann geben Sie bitte diesen Folder an sie weiter.



Frauenstadträtin Mag.^a
Eva Schobesberger

Anzeichen von Gewalt in der Beziehung können sein:

- Wenn Sie glauben, sich Ihrem Partner gegenüber vorsichtig verhalten zu müssen, um ihn nicht zu „provozieren“ oder damit nichts „passiert“.
- Wenn Sie sich zurückhalten mit der Äußerung eigener Meinungen oder Bedürfnisse, weil Sie sonst befürchten, dass von Ihrem Partner unverhältnismäßig starke „Gegenargumente“ oder Angriffe kommen und es danach immer „Streit“ gibt.
- Wenn Ihr Partner Ihnen das Gefühl gibt, nicht gut genug zu sein, und sie ihm nichts recht machen können.
- Wenn Ihr Partner Ihnen die Schuld an allem gibt, was nicht gut läuft oder ihm nicht passt. (z.B. Alkoholsucht, Jobverlust)
- Wenn Ihr Partner Ihnen die Verantwortung gibt für sein eigenes Verhalten.
- Wenn Sie sich schuldig fühlen für eigene Bedürfnisse.
- Wenn Sie sich am Heimweg beeilen, weil Ihr Partner Sie sonst anklagend fragt, wo Sie denn so lange waren und mit wem.
- Wenn Ihr Partner Sie mit seiner Eifersucht quält und Ihr Handy kontrolliert.
- Wenn er Ihnen verbieten will, mit Ihrer Freundin über Ihre Beziehung zu sprechen.
- Wenn Sie sich freiwillig sozial einschränken, um „Szenen“ und Streit zu Hause zu vermeiden.
- Wenn er Ihnen droht, Ihnen die Kinder wegzunehmen, wenn Sie sich trennen wollen.
- Wenn Ihr Partner Sie regelmäßig beschimpft und abwertet.
- Wenn Ihr Partner Wissen über Ihre Geschichte oder persönliche Verletzbarkeiten ausnutzt, um Sie zu verletzen und bloßzustellen.
- Wenn er droht, sich umzubringen oder anderen Schaden zuzufügen, wenn Sie sich trennen.

Weitere Informationen sowie einen Link zur Onlineberatung finden Sie auf der Homepage von FRAUEN* BERATEN FRAUEN* unter www.frauenberatenfrauen.at